

BfGT

Bürger für Gütersloh e. V.

Postfach 123 - 33242 Gütersloh • Lindenstr. 16 - 33332 Gütersloh
☎ 05241 - 222 772 / Fax 15064 - www.bfgt.de / e-Mail: info@bfgt.de

MEDIENINFO

Zum Thema
GALERIE WELLERDIEK

BfGT präsentieren Lösung für das Wellerdiek-Areal

Seit ca. dreiviertel Jahr befinden sich die BfGT in Gesprächen mit der Familie Wellerdiek als Eigentümerin des Hauptgrundstücksflächen, Projektentwicklern und Investoren, um eine innstadtverträgliche und zugleich Attraktivität steigernde Gesamtlösung für das Wellerdiek-Areal herbeizuführen.

Folgende Punkte waren dabei zu berücksichtigen:

- Ausweisung von Verkaufsflächen innenstadtrelevanter Artikel nicht über 9.000 qm
- Empfehlungen / Richtlinien von Verwaltung und Politik (Planungsausschuss April 09)
- Berücksichtigung der Ergebnisse des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes (November 2008)

Neben den o. a. Kriterien war es den BfGT wichtig, dass einheimische Unternehmen und Büros in die Realisierung und Umsetzung einbezogen werden, sodass möglichst viele Auftragsvergaben an lokale Anbieter erfolgen könnten. Mit der Planung durch Heitmann Architekten, Gütersloh, ist der erste Schritt in diese Richtung vollzogen worden. Die Bezeichnung „Wellerdiek Galerie“ soll zudem auch die Verbindung zu Gütersloh deutlich herausstellen.

Ebenso wichtig ist die offene Diskussion des Projektes und die Einbindung aller Interessengruppen. Die Verwaltung wurde als erstes im Vorfeld informiert, die Vertreter des Einzelhandelsverbandes, der Werbegemeinschaft, der AG Innenstadt, Bürgerinitiative Agenda Gütersloh und Gütersloh Marketing erhielten ebenfalls die Informationen in einem persönlichen Treffen. Auch den Ratsfraktionen stellte Architekt Raimund Heitmann von Heitmann Architekten die Ausarbeitungen vor.

Historie

Die Pläne eines Projektentwicklers, in Gütersloh über 20.000 qm Nettoverkaufsfläche auf den Grundstücken zwischen Friedrich-Ebert-Straße, Kaiserstraße, Strenger- und Eickhoffstraße zu verwirklichen, konnten nicht realisiert werden. Die beabsichtigte Größenordnung wurde von Politik und Verwaltung als Innenstadtschädlich bewertet. Als Grundlage der ablehnenden Entscheidung diente u. a. das aktuelle Einzelhandels- und Zentrenkonzept.

BfGT Bürger für Gütersloh e. V.
Wir Bürger wollen mitbestimmen!

Aktuelle Situation

Die Familie Wellerdiek ist Eigentümerin des Kerngrundstücks von ca. 6.000 qm, der in der Historie aufgeführten Grundstücksflächen. Sie hat sich durch einen notariellen Vertrag langfristig an einen neuen Projektentwickler gebunden.

Unter Einbeziehung von zwei städtischen Grundstücken (ca. 2.500 qm), auf denen vormals ein Seniorenheim sowie ein Jugendzentrum unterhalten wurden, liegen nunmehr die Pläne für ein neu projektiertes Einkaufszentrum, die **WELLERDIEK GALERIE**, vor. Eine direkte Anbindung an die Fußgängerzone ist angedacht. Die Planungen sind den aktuellen Vorgaben von Politik, Verwaltung etc. angepasst.

Ausgewiesen ist eine Verkaufsfläche über 3 Ebenen von maximal 9.100 qm. Davon sind ca. 1.900 qm für gastronomische Nutzung vorgesehen, sodass für innenstadtrelevante Artikel eine Fläche von ca. 7.200 qm verbleibt. 560 Parkplätze sind eingeplant.

Das Konzept sieht drei Ankermieter aus folgenden Bereichen vor:

- Gastronomie
- Lebensmittel
- Unterhaltungselektronik

Zusätzlich werden kleinere Ladenflächen bzw. Angebote für eine Vielseitigkeit des Angebotes sorgen.

Planung: Heitmann Architekten, Gütersloh

Am Pressegespräch nahmen teil:

Norbert Nellen, Vertreter der Familie Wellerdiek
Raimund Heitmann, Heitmann Architekten Gütersloh

Sylvia Mörs, stellvertr. Fraktionsvorsitzende BfGT Fraktion
Nobby Morkes, Fraktionsvorsitzender der BfGT Ratsfraktion

BfGT

Bürger für Gütersloh e. V.

04. März 2010

Anlagen